

Bitte
freimachen

Name
Geburtsjahr
Straße / Nr.
PLZ / Ort
Tel.
E-Mail

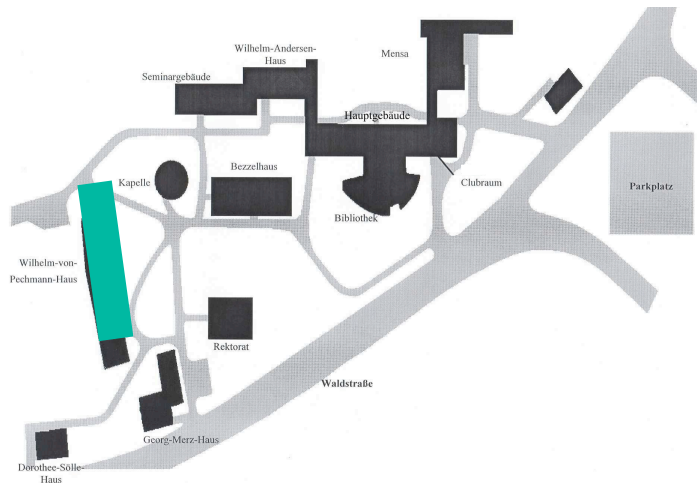
Augustana-Hochschule
Internationales Institut für Feministische
Forschung in Theologie und Religion
z.Hd. Andrea Siebert
Waldstraße 11
91564 Neuendettelsau

Oder per Mail an andrea.siebert@augustana.de

Anreise mit der Bahn: Bahnlinie Ansbach-Nürnberg – Umsteigen in Wicklesgreuth Richtung Neuendettelsau/Windsbach – in Neuendettelsau nach rechts über den Bahnübergang = Schlauersbacher Straße – nach dem Bahnübergang die erste größere Straße nach rechts = Waldstraße.

Anreise mit dem Auto: Autobahn A 6 Heilbronn-Nürnberg – Ausfahrt Neuendettelsau – nach rechts Richtung Neuendettelsau/Windsbach (Staatsstraße 2410) – die nächste Abzweigung nach rechts Richtung Neuendettelsau – in Neuendettelsau fahren Sie die Heilsbronner Straße am Krankenhaus vorbei (ab Ortsmitte ändert sich der Straßename in Hauptstraße) – an der St. Nikolaikirche vorbei mündet die Hauptstraße in einer Rechtskurve in die Bahnhofstraße (ab Bahnübergang ändert sich der Straßename in Schlauersbacher Straße) – nach dem Bahnübergang die erste größere Straße nach rechts abbiegen in die Waldstraße – dort befindet sich links der Straße entlang das Gelände der *Augustana-Hochschule* – Parkplätze sind rechts vor der Karlsbader Straße vorhanden.

Lageplan des Campus:



**Ein Samstag mit
dem Institut für Feministische
Forschung in Theologie und Religion**

**Studientag mit Christine Schaumberger
»Wie alt bist du?
Altern als Zukunftsfrage
feministischer Theologie«**

Samstag, 19. Januar 2013
Augustana-Hochschule Neuendettelsau
Wilhelm-von-Pechmann-Haus

CHRISTINE SCHAUMBERGER
Freie Theologin und Mitarbeiterin am
Institut für Philosophie und Theologie
der *Pädagogische Hochschule Heidelberg*

Martin Berk / pixelio.de



www.femtheol.de
www.augustana.de

Über den Studientag

Alter und Altern wird häufig als problematisch, ja bedrohlich angesehen und als Frage der finanziellen Versorgung, der Betreuung, der Pflege diskutiert. Als individuelle Strategie wird empfohlen, das Altern möglichst zu verzögern und »jung« zu bleiben (»Anti-Aging«).

Kann feministische Theologie dieser abwehrenden und abwertenden Einstellung gegenüber dem Altern eine andere Sehweise entgegensetzen? Können wir das Altern nicht nur als Verlust, sondern auch als Entwicklung, als Eröffnung von Zukunft und Neuanfängen sehen lernen?

Wie verändert sich feministische Theologie, wenn wir eigene und fremde Alternserfahrungen in ihrer Unterschiedlichkeit theologisch reflektieren?

Wenn körperliche Alternserfahrungen, Gebrechlichkeit, chronische Schmerzen, Müdigkeit, Vergesslichkeit, Demenz, Abhängigkeit, (sich) verändernde Zeiterfahrungen ins Zentrum theologischer Überlegungen rücken, welche Auswirkungen hat dies nicht nur auf die Erfahrungen von Frauen jeden Alters, sondern auf die gesamte Theologie, bis hin zur Rede von G*tt?

Wir werden auf diesem Studientag im Wechsel von Impulsreferaten, Erzählung und Reflexion von Alternserfahrungen und Diskussionen arbeiten.

Vor dem Studientag erhalten die Teilnehmer_innen einen Brief mit Vorschlägen zur Vorbereitung auf den Tag.

Um Anmeldung bei Andrea Siebert per Mail (andrea.siebert@augustana.de) oder Post bis zum 1. Dezember 2012 wird gebeten.

Unkostenbeitrag

Der Unkostenbeitrag für Teilnahme, Material und Verpflegung beträgt 25 €. Ermäßigungen erhalten Sie auf Anfrage.

Zur Veranstaltung

8.45	Ankommen im <i>Wilhelm-von-Pechmann-Haus</i>
9.15	Begrüßung durch Tina Binder und Sarah Jäger
9.15 – 9.45	Impuls „ <i>alt. Die Macht zu Benennen</i> “
9.45 – 10.45	Erfahrungsaustausch in Kleingruppen
10.45 – 11.00	Pause
11.15 – 11.45	Impuls „ <i>Erinnern und Vergessen</i> “
11.45 – 12.30	Erfahrungsaustausch in Kleingruppen
12.30	Mittagessen
14.30	Impuls „ <i>Leben in unterschiedlichen Zeiten</i> “
15.15	Kaffee
15.45 – 16.30	Impuls „ <i>Zeitempfinden</i> “
16.30 – 17.15	Impuls „ <i>Altern als Zukunftsfrage</i> “
17.15	Abschluss im Plenum
17.30	Andacht in der Kapelle

Zur Veranstalterin

Die Veranstaltung wird von Tina Binder und Sarah Jäger im Namen des Internationalen Zentrums für Feministische Forschung in Religion und Theologie e.V. organisiert. Weitere Informationen dazu und zur Mitgliedschaft im Förderverein unter www.femtheol.de.

Verbindliche Anmeldung (per Post oder E-Mail)

andrea.siebert@augustana.de

Anmeldeschluss 1.12.2012

© Ich wünsche eine Teilnahmebestätigung.

© Ich bin StudentIn der *Augustana-Hochschule*.

© Ich möchte dem Förderverein Internationales Zentrum für Feministische Forschung in Religion e.V. beitreten.

© Ich bin bereits Mitglied im Förderverein Internationales Zentrum für Feministische Forschung in Religion e.V.

Bezahlung bar vor Ort.